

Marktschorgast · Oberpöllitz · Schiefe Ebene · Pulst

Touren-Fakten:



Marktschorgast ist Station an der Bahnstrecke Bamberg-Hof. Autobahnanschlussstelle (Nürnberg-Hof-Berlin). Busverbindungen.



Am Marktplatz.



Roter Keil bis Waldspitze oberhalb Pulst. Blauer Keil bis Marktschorgast.



Etwa 12 km.



Etwa 3 1/2 Stunden.



Insgesamt etwa 200 m. Vom Marktschorgaster Marktplatz (474 m) steil hinauf zum Ortsrand und weiter bis zum Wegabzweig Oberpöllitz (540 m). Mäßig steil hinab ins Laubenbachtal (460 m). Teilweise steil empor zur Höhe (544 m). Mäßig steil hinab zur Schiefen Ebene (480 m) und mäßig steil hinauf nach Pulst (520 m).

Wanderkarte: 1: 35.000

Fritsch-Wanderkarte Nr. 107



Eisenbahn-Geschichte

Tourenbeschreibung:

Den Marktplatz aufwärts, bei der Post rechts ab, hinauf zur Turnhalle und zum Ortsende. Weiter auf der Straße in Richtung Wirsberg bis zum Abzweig Oberpöllitz. Links ab zum Hofgut Oberpöllitz, durch das Anwesen und gleich nach rechts. An einem Weiher entlang und auf Wiesenwegen weiter, hinab nach Unterpöllitz.

Nach dem letzten Haus, den linken, talwärts führenden Weg einschlagen. Wo dieser nach links schwenkt, gehen wir geradeaus und wandern am oberen Rand einer Hangwiese (im Talgrund der Laubenbach). Schließlich am Wald entlang abwärts, unten über den Laubenbach, linkshalbend in den Wald und zu einer Forststraße. Dieser folgen wir etwa 20 Meter nach links, biegen dann scharf nach rechts ab und wandern den Hohlweg aufwärts. Dieser mündet in einen Holzabfuhrweg, dem wir nach rechts, und weiter ansteigend, folgen. Nach einiger Zeit gibt rechts der Wald den Blick frei auf das Tal zwischen der sogenannten Fränkischen Linie und dem Jura. Bei guter Sicht reicht der Blick bis Stadtsteinach. Beim Hochstand geht es nach links und auf einer breiten Forststraße bergauf. Auf der Höhe (wo die Forststraße eine Rechtskurve macht) biegen wir in den zweiten, nach links abgehenden Waldweg ein. Wir folgen diesem Weg, der mit Grenzsteinen gesäumt ist.

Ohne irgend einen Abzweig zu beachten, geht es immer leicht bergauf bis an eine Wegkreuzung.

Hier biegen wir nach links ab und gehen zum nahen Waldende. Am Wald entlang bis zur Waldspitze. Vor uns im Tal die Ortschaft Pulst. Hier wechseln wir zur Markierung blauer Keil über, indem wir spitzwinkelig nach rechts in den Wald abbiegen (roter Keil geradeaus = Abkürzung). Ein kurzes Stück durch den Wald, scharf nach rechts, erneut in den Wald und auf einem Forstweg entlang bis dieser in eine Forststraße mündet. Nach links und dem Verlauf dieser Forststraße folgen, bis nach links eine weitere Forststraße abzweigt. In diese biegen wir im spitzen Winkel nach links ein und wandern auf ihr, bis wir einen kleinen Teich erreichen (Von rechts aus dem Tal kommend stößt die Markierung gelber Keil zu uns und begleitet uns ein Stück).

Wir halten nach rechts und wandern, weiterhin einer Forststraße folgend. Nach kurzer Zeit wird nach rechts der Blick frei hinab ins Maintal, hinüber zur Rohrerstreuther Autobahnbrücke und hinunter zur Bahnlinie „Schiefe Ebene“.

Wenig später müssen wir die Forststraße nach rechts verlassen und einem Pfad talwärts folgen. Unten, vor der Bahnunterführung, biegen wir nach links ab (Gelbkeil durch die Unterführung) und wandern, zunächst noch ein Stück durch den Wald, dann durch die Felder hinauf zu dem kleinen Ort Pulst. Auf der Ortsverbindungsstraße, durch die Senke, zurück nach Marktschorgast.

